

## Exkursionsberichte Kreta: Juli 2010 – Teil 3

[Teil 3 – Tagesberichte: 19.07.2010 – 30.07.2010]

### Montag, 19.07.2010:

10.00 Uhr: Fahrt in den Osten Kretas. Route: Gouves – Agios Nikolaos – Pachia Ammos – Kavousi – Hamezi (die Brückenbauten der Ortsumgehungen gehen wohl ihrer Fertigstellung entgegen; s. **Abb.**) – Sitia – Piskokefalo – Maronia – Ep. Episkopi.

In der Ortmitte von Ep. Episkopi weist ein Hinweisschild (re. Seite) auf die Archäologische Stätte „Praisos“ hin, hier zum linken Abzweig von der Hauptstraße (Richtung Ag. Spiridoras, Ziros). Bis zur Ortschaft Ag. Spiridoras sind es rd. 5,7 km; kurz nach dem Ortsausgang steht ein weiteres Hinweisschild; hier wiederum links abbiegen auf eine schmale Betonpiste. Bis zum Zielpunkt sind es dann noch rd. 2,4 km. Die Ruinen von Praisos liegen auf einem Berg (s. **Abb.**); die „Stadt“ war wohl seit dem Neolithikum bis zur Hellenistischen Zeit bewohnt und eine wichtige alte Stadt der Eteocreter, die die Ostseite Kretas beherrschte. Auch im Umfeld des Berges gibt es viele alte Gebäuderuinen (s. **Abb.**), die auf das „Homeland“ der Eteokreter hinweisen. Über **Praisos werden wir noch mit einem gesonderten Info-Merkblatt** auf unserer Homepage im Detail (und mit Bildern) **berichten**.

Von Praisos zurück nach Ep. Episkopi (8,1 km); weiter (Richtung Ierapetra) über Lithines – Pilalimata – Makrigialos – Koutsouras – Koutsounari (14.00 Uhr [40 °] Mittagspause in der Taverne „Koyros“ von *Manolis Lathourakis*) – Ierapetra – Mirtos – Amiras – Ano Viannos (rd. 3 km vor Ano Viannos wurde links der Straße im Gelände eine größere Solaranlage errichtet; s. **Abb.**) – Panagia – Kastelli – Kalo Horio – Gouves (18.00 Uhr).



18.30 - 19.00 Uhr: Arachnologische Exkursion; **Fangergebnis:** 1 Spinnentier [4]. ([GF 1] F 3 [F 3]).

19.30 Uhr: Reinigungsarbeiten im Innenbereich und Außengelände von MariaMar; gärtnerische Arbeiten (Rasen, Pflanzen und Blumen gießen).

Bisher gefahrene **Kilometer auf Kreta** seit Ankunft in Gouves: **2.808 km** (Kilometerstand: 47.342).  
Gefahrene Kilometer bisher **Total** auf Kreta: **75.880**. (entspricht etwa 75-mal „Rund um die Insel“).

**Dienstag, 20.07.2010:**

10.15 Uhr: Fahrt nach Mochos zum „Coffee-House Mochos“ zur Abgabe unserer Info-Merkblätter 222-07/E (in Englisch) und 222-07/G (in Griechisch) über dasselbe.

11.00 Uhr: Treffen mit Vorstandsmitglied *Stratos Fountoulakis* im „Ammos-Cafe“ zu Gesprächen und Terminplanungen („Wanderstock“).

12.30 Uhr: Treffen zu einem Info-Gespräch mit NLUK-Mitglied *Ivan van Driessche* in Hersonissos.

14.00 Uhr: „Imbiss“ bei „Ilios“.

15.30 – 17.30 Uhr: „Siesta“ (F 3 [F 6]).

19.00 Uhr: Reinigungsarbeiten im Außengelände von MariaMar und gärtnerische Arbeiten (Rasen, Pflanzen und Blumen gießen), hierbei auch arachnologische Beobachtungen, **1 Spinnenfang** [5].

21.00 Uhr: Tagesausklang bei „Philipos“.

**Anmerkung:** Das „Kippen“ der Insel Kreta (seit Jahrtausenden andauernd) wird langjährigen Kreta-Besuchern (bei aufmerksamer Beobachtung der Nordküste) deutlich vor Augen geführt, insbesondere im „weniger (kürzer) werden der Strände“ zum Festland. Besonders deutlich wird dies auch in Gouves (s. **Abb.**). Die „Bucht“ besaß vor ca. 15 – 20 Jahren noch einen etwa 14 - 16 m breiten Sandstrand. Dieser ist heute verschwunden und das Meer reicht bis zum befestigten Fußweg der Strandpromenade – und überschwemmt bei starkem Wellengang auch regelmäßig die Uferstraße.

**Mittwoch, 21.07.2010:**

Flughafentransfer *Hannelore & Christof Zachariadis* – **entfällt**; Abholung übernimmt *Adonis*.

09.00 Uhr: Besuchsfahrt nach Südostkreta (Gouves – Agios Nikolaos – Ierapetra – Makri Gialos).

10.30 Uhr: Arachnologische Exkursion in Ferma: Fangergebnis **1 Spinnentier** [6]

11.00 Uhr: Treffen mit den NLUK-Mitgliedern *Susanne & Jörg Krüger* (Radio-Kreta) in Ferma zu Kooperationsgesprächen („Umweltreporter“ / „Praisos“).

12.30 – 14.00 Uhr: Mittagessen in der Taverne „Koyros“ in Koutsounari.

14.30 Uhr: Besuch bei unseren NLUK-Mitgliedern *Sigrid Wrona & Franz Jaeger* in Makri Gialos; Analysegespräch zur WDR-Sendung vom 19.07.2010.

Zurück in Gouves 18.00 Uhr.

18.30 Uhr: „Begrüßungsgespräch“ mit *Hannelore & Cristof Zachariadis* – 19.30 Uhr.

20.00 Uhr: „Siesta“ (F 2 [8]); „Faulenzerabend“ mit Lesen und deutschem Fernsehen (ZDF).

Bisher gefahrene **Kilometer auf Kreta** seit Ankunft in Gouves: **3.112 km** (Kilometerstand: 47.646).  
Gefahrene Kilometer bisher **Total** auf Kreta: **76.184**.

**Donnerstag, 22.07.2010:**

08.00 Uhr: Frühstück mit *Hannelore & Christof Zachariadis*.

09.00 Uhr: Fahrt zum Besuch bei unseren NLUK-Mitgliedern *Ria Nüssler* („*Maria Eleftheria*“) und *Diana P. Bailey* in Agios Nektarios (Südwestkreta, Präfektur Chania). Route: Gouves – Iraklion – Rethymnon – Armeni – Agios Vassilios – Agios Ioannis – Kotsifou Canyon – Sellia – Rodakino (s. **Abb.**: Brücke zwischen Ano und Kato Rodakino) – Skaloti – Agios Nektarios. Rückfahrt dieselbe Route (17.00 Uhr) – Ankunft in Gouves 19.00 Uhr.



20.00 – 23.30 Uhr: Abendausklang (mit Abendbrotessen) bei *Hannelore & Christof*.

**Anmerkungen:** An der Straße zwischen Sellia und dem Kotsifou-Canyon (Koordinaten: **N 35.00°371'**, **E 24.94°616'**, Höhe 203 m) befinden sich links der Straße in den

Berghängen gelegentlich „Nester“ mit Schwefelausblühungen (s. **Abb. li.**), die an wenigen Stellen auch in Form von Schwefel-xx auftreten; die Schwefelkristalle bilden hier „Kleinstufen“, die über Mikro-Mounts-Größe hinausgehen.

Auf vorgenannter Route sahen wir (abseits der Nordküstenstraße im Gebirge) viele Verkehrsunfälle, in denen Touristen verwickelt waren. Dies liegt wohl in erster Linie daran, dass die bekannte Straßenverkehrsordnung auf Kreta „etwas anders“ gehandhabt wird; siehe dazu unser **Info-Merkblatt 147-06: Verkehrstipps und Mahnmale auf Kreta**. Unsere **Empfehlung**: Fahren Sie immer soweit rechts wie möglich, Hupen Sie vor jeder Gebirgskurve, die Sie nicht einsehen können und informieren Sie sich bei der Autovermietung über die „einheimischen Gepflogenheiten im Straßenverkehr“ – dann bleiben Ihnen „Mahnmale“ (s. **Abb. re.**) erspart!



### Freitag, 23.07.2010:

Geburtstag (62): Neben *Ute, Mischa, Resi, Sybilla, Erich & Conny, Julia & Felix, Stephanie, Karl, Gertrud, Nora & Björn, Philip, Marc & Nicole, Mia, Dagmar, Hannelore & Cristof, Norbert & Mechthild, Pat, Flo & Susanna, Sigrid & Franz, Ria & Diana, Stratos, Nizza & Adonis, Claus & Steffi* – und den Gratulanten im Facebook Geburtstagsglückwünsche auch von *Jörg und Susanne Krüger* (mit „Song“) über Internet Radio-Kreta.

10.00 Fahrt in die Lassithi. Route: Gouves – Skontino – Voritsi – Harasso – Skotino – Potami – Afdou – Tzermiado – Mesa Lasithi („Lamm-Essen“ bei *Marianna*) – Xenia – Neapoli – Malia – Gouves.

15.00 – 16.00 Uhr: „Siesta“ [GF 1] F 4 [12]. 17.00 Uhr: „Grillabend“ mit Gästen im MariaMar.

**Anmerkung:** Zwischen den Ortschaften Voritsi und Harasso sind die Gebirgshänge links der Straße (ca. 3 km) sehr aufschlussreich für geologische Studien, insbesondere auch für Beispiele zu Ansichten zu Gebirgsfaltungen (**Abb. li.**) und Kalksinterbildungen in Hohlräumen (**Abb. re.**).



**Samstag, 24.07.2010:**

Markttag in Iraklion. 10.00 Uhr: Marktbesuch mit (Fisch-) Einkauf. 12.00 Uhr: Besuch des neu eröffneten PRAKTIKER-Marktes; die Angebotspalette übertrifft das in Deutschland bekannte Warensortiment bei weitem. Entsprechend seiner „Einmaligkeit auf Kreta“ war auch der Kundenbesuch sehr hoch. 14.00 Mittagessen im MariaMar.

15.30 – 17.00 Uhr: „Siesta“ [F 2 [F 14]].

18.30 Uhr: Treffen mit den NLUK-Mitgliedern *Dr. Giorgos Ilioupoulos* (NHMC) & *Olga Tzortzakaki*, u.a. Besprechung zur vorgesehenen Bergung des fossilen Zwergflusspferdes (*Hippopotamus*) vor Ort auf Kreta im November 2010, dies in Kooperation mit dem Naturkundemuseum Karlsruhe (SMNK), das die Forschungsmittel hierfür bereits über die „Von-Kettner-Stiftung“ beantragt hat. Festlegung von Details zur Bergungsgrabung und den weiteren Forschungsvorhaben (Perm-Trias-Grenze, Sisses/Bali) und Plakias (Paläolithikum).

22.00 Uhr: Abendausklang bei „Philipos“.

**Sonntag, 25.07.2010:**

10.30 Uhr: Abholung unseres NLUK- Mitglieds *Stephanie Krips* zu einer „Schluchtwanderung“. Route: Gouves – Gournes – Iraklion – Skalani. 11.00 Uhr: Treffen mit *Nina Krips*, rd. 2 km hinter Skalani, am „Schluchtende“ des 1. Teilstücks (ist gleichzeitig Ausgangspunkt des 2. Teilstücks nach Kateros an der Nordküste). Nach Abstellen des Fahrzeugs von *Nina* gemeinsame Fahrt mit unserem Pick Up von Skalani nach Komes zum „Schluchteingang“ des 1. Teilstücks und Beginn der Wanderung (11.45 Uhr). **Über die Wanderung (4,5 km / 3,5 Std.) werden wir mit einem gesonderten Info-Merkblatt berichten.** 15.15 Uhr: Ende der Wanderung und Rückfahrt vom Schluchtausgang mit *Ninas* Pkw zum Schluchteingang und „Abstellplatz“ unseren Pick Up. Die Wanderung (s. **Abb.**) diente auch arachnologischen Beobachtungen; Fangergebnis: **4 Spinnentiere** [10]. Erwähnenswert ist, dass in der Schlucht hunderte von Bärenfaltern flogen; in der sehr artenreichen Botanik ist u.a. das Vorkommen des Riesenschachtelhalms hervorzuheben. Auch zwei alte Wassermühlen im ersten Drittel des Schluchtwanderweges sind sehenswert.

16.15 „Kaffeetrinken“ bei *Nina Krips*. Rückkehr in Gouves 18.00 – 20.00 Uhr: „Siesta“ (F1 [F15]).

21.00 Abendessen und Tagesausklang mit *C. & H. Zachariadis* in der Taverne „Areston“ Spanakis, Old Hersonissos.



**Montag, 26.07.2010:**

„Erzwungener Faulenzertag“ – **Streik der Tankwagenfahrer** (vermutlich bis Donnerstag, 29.07.) – „**Sprit sparen**“ ist angesagt.

09.30 Uhr: Frühstück mit *C. & H. Zachariadis* und Gespräche zur „Zukunft von MariaMar“.

14.00 – 16.00 Uhr: „Siesta“ (F 5 [F 20]).

16.00 – 17.00 Uhr: Samenschotensammeln (*Oleander*), rot und rosa; weiß und gelb besitzt derzeit noch keine reifen Schoten.

18.00 Uhr: Rückreisevorbereitungen (Kisten packen) und Schreiben der Tagesberichte; Einkäufe.

21.00 Uhr: Tagesausklang bei „*Philipos*“

Bisher gefahrene **Kilometer auf Kreta** seit Ankunft in Gouves: **3.734 km** (Kilometerstand: 48.258).

Gefahrene Kilometer bisher **Total** auf Kreta: **76.796**.

**Dienstag, 27.07.2010:**

10.00 Uhr: Weitere Rückreisevorbereitungen und Notizen für neue Info-Merkblätter.

12.00 Uhr: Mittagessen im MariaMar mit *Hannelore Zachariadis*, *Stelios* (87) und *Sophia* (88).

13.00 Uhr: Fahrt in die Lassithi und Besuch bei *Stelios* und *Sophia* zu Hause in Plati.

16.00 Uhr: Zurück in Gouves – 17.30 Uhr: „Siesta“ (F3 [23]).

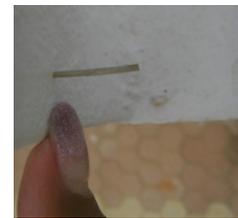
18.00 Uhr: Sammlung und Präparation von Belegobjekten einer ?Wohnröhre / ?Oothek eines unbekanntes Insekts zur Identifizierung. Die Objekte (mit Halmstruktur) sind ca. 2 cm lang, ca. 1 mm dick und mit einer milchartigen Flüssigkeit (abstehend) an Mauern geheftet (s. **Abb.**).

19.00 Uhr: Resteinkäufe für Deutschland (incl. „Mitbringsel“).

20.00 Uhr: Kurzbesuch bei *Stephanie Krips* in Gournes.

**1 neues NLUK-Mitglied:** *Manos Karabinakis*, Kokkini-Hani; [bazookas\\_bdc@hotmail.com](mailto:bazookas_bdc@hotmail.com)

**Anmerkung:** Ab **28.07. streiken auch die Tankstellen**; wer heute noch tanken will, muss bis zu 3,00 € pro Liter (egal ob Normal / Super oder Diesel) bezahlen!!! [Gut, dass unser Sprit noch für 457 km reicht – damit kommen wir problemlos bis Ancona / Italien]. Viele Tankstellen haben aber auch schon heute Abend ihre Zapfsäulen dicht gemacht!

**Mittwoch, 28.07.2010:**

**1. Rückreisetag** (19.00 Uhr).

10.00 Uhr: Pick Up beladen. 12.30 Uhr: Mittagessen im MariaMar.

14.00 – 16.00 Uhr: „Siesta“ (F 2 [F25]). 17.00 Uhr: Apartment räumen und Restbeladung Pick Up.

18.00 Uhr: Fahrt zum Port über altes US-Armeegelände zwecks Dokumentation ?Tierheim / ?Hundezucht; Klärung über *Stephanie Krips*.

19.00 Uhr: Check Inn auf die Fähre der Minoan Lines (Abfahrt 28.07., 22.00 Uhr; **Ankunft Piräeus 29.07.;** 05.00 Uhr)

**Auf Kreta** diesmal (unter 3 Tagen Benzinmangel) gefahrene Kilometer: **3.855 km**.

(Kilometerstand Pick Up: **48.379**). Gefahrene Kilometer bisher **Total** auf Kreta: **76.917**.

[km-Stand bei **Abfahrt** in Obertshausen: **43.142**; = bisher gefahrene km Total: **5.237**]

**Donnerstag, 29.07.2010:**

**2. Rückreisetag.**

Ankunft der Minoan Lines in Piräeus 05.30 Uhr. Von Bord der Fähre 05.50 Uhr. Fahrt nach Patras; nach 25 km erste Mautstation (**2,90 €**). Bis zur nächsten Mautstation (nach 92 km; **2,90 €**) sind drei Tunnel zu durchfahren, der längste mit 1.700 m. Neben der „Rio-Brücke“ vor Patras (s. **Abb.** Folgeseite) sind auf der Strecke über die Peloponnes vor allem die Landschaftsteile mit den Kalkmergelbergen (s. **Abb.** Folgeseite) sehenswert. Ankunft in Patras (nach 215 km) um 09.30 Uhr. Check Inn um 11.00 Uhr; planmäßige Abfahrt der „Superfast VI“ um 14.30 Uhr (Gate 7, griech. Zeit). Ankunft der Fähre mit halbstündiger Verspätung um 15.00 Uhr. Auf das Boarding wartend, wurden wir Zeuge von (uns nur aus Dokumentationsberichten bekannten) illegalen Einwanderungsversuchen

osteuropäischer Bürger (von GR nach I). Die Polizei trieb Personen, die sich unter die Lkw`s gehängt hatten (um so als „blinde Passagiere“ mit an Board zu kommen) nach intensiven Kontrollen unter diesen hervor, unterließ es aber, ihrer habhaft zu werden. Um 15.15 Uhr konnten wir dann auf die Fähre (G 1) und unsere Zweibett Außenkabine (8035) beziehen; „Siesta“ bis 17.30 Uhr [F 4[F 29]].

Abfahrt der Fähre in Patras mit „Verspätung“ (vermutlich, da wir schon schliefen) 16.00 Uhr; planmäßige Ankunft in Ancona: 10.30 Uhr (MEZ; 1 Std. Zeitverschiebung, plus evtl. Verspätung).

18.00 Uhr: „Kaffee trinken“ in der Raucher Lounge. 19.00 Uhr: Abendessen an Bord.

[bisher gefahrene Gesamtkilometer: **5.452**, Kilometerstand 48.594; Reisekosten bisher: 869,50 €, ohne Tankkosten auf Kreta (3.855 km x 11,1 l/100 km = ca. 400 Liter x 1,40 €/l) = rd. 560 € = Reisekosten bisher total **1.429,50 €**] Anmerkung: Dieselmotorkraftstoff ist auf dem griech. Festland mit 1,19 €/l um 0,30 €/l billiger als auf der Insel!



### Freitag, 30.07.2010:

#### 3. Rückreisetag.

07.00 Uhr Frühstück an Bord, danach „Kaffee trinken“ in der Raucher Lounge. 12.30 Uhr: Ankunft in Ancona mit 2 Std. Verspätung; 13.00 Uhr: mit dem Auto von Bord. 1. Tankstopp in Foglia / Italien (Kosten: **56,20 €**). Um 17.20 Uhr in Verona ein Hagelsturm, mit ca. 1 cm großen Hagelkörnern. 2. Tankstopp in Casello Est / Italien um 19.00 Uhr; Kosten: **65,55 €**. Nach 568 gefahrenen Kilometern in Italien Begleichung der Mautgebühr: **34,40 €** um 19.05 Uhr (N 46.88'512°, E 11.43'497°, Höhe 949 m). 40 km weiter erreichten wir dann den Brenner (N 47.18'429°, E 11.40'420°, Höhe 1.035 m, 14° C); Mautkosten incl. Vignette: **15.50 €**. 21.00 Uhr: Halbstündige Rast auf der Höhe von München. Ankunft in Obertshausen: 31.07.2010 um 0.50 Uhr. Kilometerstand: 49.760.

**Gefahrene km für Hin- und Rückreise: 2.763** (6.618 km incl. auf Kreta); **Reisekosten Hin- und zurück: 1.041,15 €** (1.601,15 € incl. Benzinkosten Kreta).

**Ende** [Teil 3 – Tagesberichte [19.07.2010 – 31.07.2010].

© NLUK eV - F 29 (61).[F 23.011-07-2010]